



Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr  
Postfach 22 12 53 • 80502 München

**per Email**

An  
die betroffenen Träger öffentlicher Belange  
sowie weitere Akteure

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen	Bearbeiter	München
	StMB-26-4631-8-3-27		25.06.2024
	Telefon	E-Mail	
		xplanung@stmb.bayern.de	

**Digitalisierung des Beteiligungsverfahrens – Schreiben an die Träger öffentlicher Belange**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der rechtliche sowie fachliche Rahmen zur Digitalisierung der Verfahren nach Baugesetzbuch (BauGB) hat sich, insbesondere vor dem Hintergrund der Novelle 2023 sowie der Einführung des Standards XPlanung und dem Onlinezugangsgesetz (OZG) weiterentwickelt.

Um diesen Anforderungen zu begegnen, wird das **OZG-Umsetzungsprojekt „Bürgerbeteiligung und Information“** und damit die Plattform **DiPlanung** in Bayern eingeführt. Dadurch können Planungs- und Beteiligungsverfahren digitalisiert werden. Hierfür werden den bayerischen Kommunen, Fachstellen und der Öffentlichkeit drei Komponenten zur Nachnutzung angeboten:

- „DiPlan Portal“ um einen Zugang zu rechtswirksamen und rechtskräftigen Planwerken zu ermöglichen
- „DiPlan Beteiligung“ zur digitalen Durchführung von Beteiligungsprozessen über eine Portallösung
- „DiPlan Cockpit“ zur digitalen Verfahrenssteuerung und Verknüpfung von „DiPlan Portal“ und „DiPlan Beteiligung“

### Rechtlicher Hintergrund

Im Rahmen von Bauleitplanverfahren soll zukünftig, zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie zur Bekanntmachung der rechtswirksamen sowie rechtskräftigen Planwerke, gemäß §3 Abs. 2 Satz 5, § 6a Abs. 2 und §10a Abs. 2 BauGB die Plattform DiPlanung als zentrales Landesportal genutzt werden.

Der durch das OZG und die Novelle des BauGB geschaffene Rechtsrahmen fordert die Akteure dazu auf, in den entsprechenden Verfahren digital zu arbeiten. In Verbindung mit § 4a Abs. 6 BauGB schafft Bayern die entsprechenden technischen Grundlagen, damit die bayerischen Kommunen und der Freistaat den rechtlichen Anforderungen gerecht werden.

Für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Träger öffentlicher Belange wird die Teilnahme an Beteiligungsverfahren deutlich verbessert. Der Zugang zu Informationen und die Einreichung von Stellungnahmen wird erheblich vereinfacht. Auf Seite der planenden Städte und Gemeinden wird die Auswertung und Bewertung der eingegangenen Stellungnahmen optimiert. Die Transparenz in den Verfahren kann damit gesteigert und bürokratische Hürden abgebaut werden.

### Nächste Schritte zur Umsetzung

Im Rahmen einer Testphase wird die Plattform derzeit von bayerischen Anwendern erprobt. Ein bayernweiter Rollout der Lösung wird nach erfolgreichem Test durch eine Bekanntmachung erfolgen.

**Wir bitten Sie, den Prozess der Testphase zu unterstützen und Ihre Stellungnahmen digital zum entsprechenden Verfahren über die DiPlanung-Plattform rechtskonform einzureichen. Es handelt sich um ein reales Verfahren. Die Abgabe Ihrer Stellungnahme ist auch weiterhin auf herkömmlichem Weg möglich. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Gemeinde (Verfahrensträger) oder den Landesadministrator wenden (E-Mail: [zit-xplanung@lbd.bayern.de](mailto:zit-xplanung@lbd.bayern.de)).**

Folgende Schritte sind vor der Abgabe Ihrer Stellungnahme über die DiPlanung-Plattform umzusetzen:

1. Klärung von organisationsinternem Umgang mit Unternehmenskonto (<https://info.mein-unternehmenskonto.de/>). Das Zertifikat kann für eine personalisierte E-Mail-Adresse oder für eine Funktions-E-Mail-Adresse beantragt werden. Für eine bessere Rückverfolgung wird die Beantragung eines Zertifikats mit personalisierter E-Mail-Adresse empfohlen.
2. Beantragung des Zertifikats über [ELSTER](#).
3. Übermittlung der E-Mail-Adresse (die bei der Beantragung des Zertifikats hinterlegt wurde) sowie Angabe zur Position (Leistungsposition oder Sachbearbeiter) an die [Landesadministration](#).
4. Erstregistrierung in [DiPlanBeteiligung](#). Ein Video dazu finden sie [hier](#).
5. Ggf. bei Problemen Kontaktaufnahme mit dem [Landesadministrator](#).
6. Erfolgreiche Anmeldung in DiPlanBeteiligung.
7. Über DiPlanBeteiligung werden Sie im Rahmen der Testphase vom Verfahrensträger eingebunden. Die entsprechende Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme erhalten Sie per E-Mail.

Weitere Informationen erhalten Sie über die folgenden Links:

- <https://diplanung.de/>
- <https://wiki.diplanung.de/>
- <https://www.digitale.planung.bayern.de/>

Die Ergebnisse dieses Verfahrens fließen in den späteren Flächenrollout ein. Das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr wird Sie über eine Bekanntmachung darüber informieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Thomas Harant  
Ministerialrat